

## Materialverwaltung (m/w/d)

An der Höheren technischen Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt, Trenkwaldersstraße 2, 6020 Innsbruck, kommt ehestmöglich eine Stelle in der Materialverwaltung (m/w/d) (Vertragsbedienstete des Entlohnungsschemas v, Entlohnungsgruppe v4, Bewertungsgruppe 2) mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zur Neubesetzung.

Rechtsgrundlage: Ausschreibungsgesetz 1989.

Das Mindestgehalt beträgt monatlich brutto € 1.814,50

Vertragsbedienstete sind am Beginn des Dienstverhältnisses für die Dauer der Ausbildungsphase, das ist in der Entlohnungsgruppe v4 ein Jahr, in die niedrigste Bewertungsgruppe der Entlohnungsgruppe v4 einzustufen. Nach der einjährigen Ausbildungsphase wird das monatliche Bruttoentgelt auf € 1.943,70 erhöht.

<b>Wertigkeit/Einstufung:</b>	v4/2
<b>Dienststelle:</b>	HTBLVA Innsbruck Trenkstr.
<b>Dienstort:</b>	Innsbruck
<b>Vertragsart:</b>	Unbefristet
<b>Befristung:</b>	
<b>Beschäftigungsausmaß:</b>	Vollzeit
<b>Beginn der Tätigkeit:</b>	ehestmöglich
<b>Ende der Bewerbungsfrist:</b>	30.06.2022
<b>Monatsentgelt/bezug mindestens:</b>	brutto € 1.814,50
<b>Referenzcode:</b>	BMBWF-22-3857

### Aufgaben und Tätigkeiten

- Führung einer IT-gestützten Lagerverwaltung
- Beschaffung aller notwendigen Materialien, Werkzeuge und Geräte
- Warenübernahme und Warenausgabe
- leichte Instandhaltung der Werkzeuge und Geräte
- Einholung von Offerten

### Erfordernisse

Von den Bewerbern (m/w/d) werden folgende Erfordernisse erwartet:

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder dieser gleichzuhaltende Staatsbürgerschaft gemäß § 1 Ausschreibungsgesetz 1989 oder der unbeschränkte Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- einwandfreie Beherrschung der deutschen Sprache
- handwerkliche Fähigkeiten erwünscht
- IT-Anwenderkenntnisse erwünscht

Bevorzugt aufgenommen werden Bewerber/Innen mit abgeschlossener Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf bzw. mit einschlägiger Berufserfahrung.

### **Gleichbehandlungsklausel**

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

### **Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges**

Bewerbungen sind vom 15. bis 30. Juni 2022 unter Anführung der Geschäftszahl (GZ.:92.02/62-2022) unter Beilage von

- Motivationsschreiben
- Bewerbungsbogen
- Formblatt A
- Lebenslauf
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Schulabgangs- und Dienstzeugnisse

direkt in der

Höheren technischen Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt  
6020 Innsbruck, Trenkwaldstraße 2  
E-Mail: [direktion@htl-ibk.at](mailto:direktion@htl-ibk.at)

einzubringen.

Im Sinne des § 5 Abs. 8 Ausschreibungsgesetz 1989 gilt als Tag der Bewerbung der Tag, an dem die Bewerbung (schriftlich, Telefax, E-Mail) einlangt (Postlauf wird nicht berücksichtigt). Verspätet eingebrachte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Die Ausschreibung samt Anforderungsprofil, den Bewerbungsbogen und das Formblatt A finden Sie auf der Website der Bildungsdirektion für Tirol unter [www.bildung-tirol.gv.at](http://www.bildung-tirol.gv.at) Bereich Jobs & Karriere - Verwaltung.

Bewerber/Innen, die die Aufnahmeerfordernisse erfüllen und schriftlich das Einverständnis zur Aufnahme in die Bewerbungsliste abgegeben haben (Formblatt A), werden nach dem Tag des Einlangens des Bewerbungsgesuches gereiht und auf die Bewerberliste aufgenommen. Das Dienstverhältnis wird vorerst auf die Dauer von 3 Monaten zur praktischen Erprobung abgeschlossen.

Ist diese Erprobung positiv, so wird das Dienstverhältnis auf die Dauer, auf die die ausgeschriebene Planstelle zu besetzen ist, verlängert.

Die Benachrichtigung der Bewerber/Innen über den Ausgang des Ausschreibungsverfahrens erfolgt in jedem Fall schriftlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass kein Anspruch auf Abgeltung anfallender Reise- und Aufenthaltskosten besteht, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Personenbezogene Daten, die im Zuge der Bewerbung bekannt gegeben werden, werden durch die Bildungsdirektion für Tirol zum Zwecke der Auswahl und des Personalmanagements verarbeitet. In diesem Zusammenhang wird auf die Datenschutzerklärung der Bildungsdirektion für Tirol unter [www.bildung-tirol.gv.at](http://www.bildung-tirol.gv.at) / Datenschutzerklärung verwiesen.

### **Kontaktinformation**

Höhere technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt  
Direktor DI Christian Eberl oder AD Anna Volderauer  
6020 Innsbruck, Trenkwaldstraße 2  
E-Mail: [direktion@htl-ibk.at](mailto:direktion@htl-ibk.at), Tel. +43 050902 811